

Infinigate-Group Kodex für Lieferanten



INFINIGATE
... Adding Value to Distribution

Infinigate-Group

Copyright © 2022 Infinigate Group. Alle Rechte vorbehalten.

| | |
|------------------------|---|
| Genehmigt durch | Richard Huth - EVP Integration und Compliance |
| Datum | Dezember 2022 |
| Unterzeichnet |  5A3BC45FF3FC485... |

Einstufung:

| |
|--|
| Klassifizierung |
| |
| <input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich |

Versionsgeschichte:

| Version | Datum | Autor | Kommentar |
|---------|---------------|-------|-----------|
| 1 | Dezember 2022 | KP | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Inhaltsübersicht

| | |
|--|----------|
| INFINIGATE'S VERHALTENSKODEX FÜR LIEFERANTEN | 3 |
| 1. GÜLTIGKEIT | 4 |
| 2. EINHALTUNG DER VORSCHRIFTEN..... | 4 |
| 3. ANTI-BESTECHUNG UND KORRUPTION | 4 |
| 4. GESCHENKE, UNTERHALTUNG, ANREIZE UND ZAHLUNGEN..... | 5 |
| 5. WETTBEWERBSRECHT | 5 |
| 6. VERTRAULICHKEIT | 6 |
| 7. INTERESSENKONFLIKT..... | 6 |
| 8. ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND DER RECHTE DER ARBEITNEHMER | 7 |
| 9. KEINE MODERNE SKLAVEREI, MENSCHENHANDEL UND KINDER- ODER ZWANGSARBEIT | 7 |
| 10. GESUNDHEIT UND SICHERHEIT..... | 7 |
| 11. AUFZEICHNUNGEN UND BERICHTERSTATTUNG..... | 8 |
| 12. DATENSCHUTZ..... | 8 |
| 13. SCHUTZ DER UMWELT | 9 |
| 14. KONFLIKTMINERALIEN..... | 9 |
| 15. STEUERHINTERZIEHUNG | 9 |
| 16. RECHTSMITTEL | 9 |
| 17. TRANSPARENZ UND "SPEAK-UP"-KULTUR | 10 |
| 18. BEWERTUNG UND FOLLOW-UP..... | 10 |

Infinigate's Verhaltenskodex für Lieferanten

Unsere Grundwerte sind gegenseitiger Respekt, Partnerschaft, Integrität und Exzellenz. Wir möchten langfristige Beziehungen zu Lieferanten aufbauen, die sich ebenfalls diesen Werten verpflichtet fühlen. Dieser Verhaltenskodex unterstützt die Entwicklung dieser Beziehungen, indem er bestimmte Standards festlegt, deren Einhaltung wir von allen Lieferanten, mit denen wir zusammenarbeiten, erwarten.



Unser Kodex ist nicht dazu gedacht, uns in jeder Situation, in der wir die Frage "Was ist das Richtige?" beantworten müssen, eine konkrete Anleitung zu geben. Er bietet jedoch eine prinzipienbasierte Anleitung, die uns hilft, über schwierige Fragen nachzudenken, Konsultationen zu fördern und uns zu ermutigen unsere Bedenken zu äussern.

Die Entwicklung dieser langfristigen Beziehungen erfordert eine klare und offene Kommunikation. Wenn Sie Bedenken haben, dass dieser Verhaltenskodex nicht befolgt wird, sollten Sie diese Bedenken bei dem Unternehmen der Gruppe äussern, mit dem Sie gerade in einer geschäftlichen Verbindung stehen. Sie können sich auch an das Group Legal & Compliance Team von Infinigate (compliance@infinigate.com) wenden oder unsere Whistleblower-Hotline auf unserer Gruppen-Website nutzen. Wir werden alle Meldungen so weit wie möglich vertraulich behandeln. Wir werden auch sicherstellen, dass niemand, der ein Anliegen vorbringt, dadurch Nachteile erleidet. Wenn Sie Bedenken haben, wollen wir davon wissen. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen geschäftlich zusammen zu arbeiten.

Klaus Schlichtherle
Vorstandsvorsitzender

1. Gültigkeit

Dieser Verhaltenskodex für Lieferanten regelt die Beziehung zwischen Infinigate und dem Lieferanten. Der Begriff "Lieferant", wie er in diesem Dokument verwendet wird, bezieht sich auf eine juristische oder natürliche Person, die - als Dritter und auf der Grundlage einer vertraglichen Vereinbarung - jede Art von Material, Ware, Technologie, Know-how oder Dienstleistung an Infinigate und/oder ihre Tochtergesellschaften liefert.

2. Einhaltung der Vorschriften

Wir verlangen von unseren Lieferanten, dass sie alle geltenden Gesetze und internationalen Standards einhalten. Dazu gehören die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, die Kernkonventionen der Internationalen Arbeitsorganisation zu Arbeitsnormen sowie alle geltenden lokalen, nationalen und internationalen Gesetze zur Korruptionsbekämpfung, zum fairen Wettbewerb, zur Nichtverbreitung von Kernwaffen und zur Exportkontrolle, zu Sanktionen und Embargos, zum Schutz von Umwelt und Gesundheit, zu Betriebsgenehmigungen und -lizenzen sowie zum Schutz von Geheimhaltung und Privatsphäre.

Die Lieferanten müssen Massnahmen ergreifen, um die Einhaltung der geltenden Vorschriften zur Nichtverbreitung, Exportkontrolle, Sanktionen und gefährlichen Materialien sicherzustellen.

3. Anti-Bestechung und Korruption

Bestechung ist das Anbieten, Versprechen, Geben, Fordern oder Entgegennehmen von Geld oder etwas anderem Wertvollem (einschliesslich eines Arbeitsplatzes) an eine Person, eine Organisation oder einen Regierungsbeamten, um diese Person zu einem unzulässigen Verhalten zu bewegen, und wird im UK Bribery Act 2010 und im US Foreign Corrupt Practices Act näher definiert. In der Regel handelt es sich um Versuche, Geschäfte zu erhalten oder zu behalten oder einen anderen unzulässigen Vorteil zu erlangen.

Korruption ist eine Form des unehrlichen oder unethischen Verhaltens einer Person, oft um sich einen persönlichen Vorteil zu verschaffen. Sie kann viele Aktivitäten umfassen, darunter Bestechung, Betrug, Fälschung, Diebstahl, Erpressung usw.

Alle Bonusregelungen für Verkäufer, denen wir zustimmen, müssen transparent und fair sein und von allen betroffenen Unternehmen und nicht mit einzelnen Verkäufern vereinbart werden.

Infinigate duldet keine Form von Bestechung in unseren Geschäftsbeziehungen. Wir verlangen von unseren Zulieferern, dass sie mit allen geltenden Gesetzen und Vorschriften zur Korruptionsbekämpfung sowie zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption vertraut sind und diesen folgen. Sie verpflichten sich, die Gesetze und Vorschriften aller Standorte, an denen sie tätig sind, einzuhalten und ihre Aktivitäten mit der gleichen Nulltoleranz gegenüber korrupten Praktiken durchzuführen und über geeignete und angemessene Strategien und Schulungen zu verfügen, um solche Aktivitäten zu verhindern.

4. Geschenke, Unterhaltung, Anreize und Zahlungen

Wir sind bestrebt, alle unsere Beziehungen zu Verkäufern, Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartnern zu stärken. Wir bieten keine Geschenke oder Einladungen an, um Geschäftsentscheidungen zu beeinflussen, und wir leisten keine illegalen oder unethischen Zahlungen. In allen Situationen müssen wir ein gutes Urteilsvermögen und Mässigung walten lassen und den Eindruck von unangemessenem Verhalten vermeiden.

Infinigate ermutigt nicht dazu, Geschenke zu geben oder anzunehmen, selbst wenn das Geschenk als im Interesse des Unternehmens liegend angesehen wird. Wenn geschäftliche Bewirtung angemessen ist, oder in dem seltenen Fall, dass ein Geschenk gegeben oder erhalten wird, sollten Mitarbeiter und Auftragnehmer sicherstellen, dass das Geschenk / die Bewirtung den folgenden Kriterien entspricht:

- hat einen klaren Geschäftszweck
- darf nicht als Bestechung oder unzulässige Zahlung wahrgenommen werden
- wird nicht angeboten, um eine Geschäftsbeziehung zu beeinflussen
- verstösst nicht gegen geltende Gesetze oder ethische Normen
- die Person, die das Geschenk annimmt, würde sich nicht unwohl fühlen, wenn sie es mit ihrem Vorgesetzten/ihren Kollegen bespricht oder es öffentlich bekannt gibt
- es ist nicht unangemessen üppig oder übertrieben
- es handelt sich nicht um ein häufiges oder wiederkehrendes Geschenk von derselben Person oder Einrichtung
- die Genehmigung des zuständigen Vorgesetzten liegt vor, wenn der Wert 50 EUR (oder den Gegenwert in Landeswährung) übersteigt.
- unter keinen Umständen sollten Geschenke an die Privatadresse eines Mitarbeiters oder Auftragnehmers geschickt werden.

Bestechungsgelder und Schmiergelder sind in den meisten Ländern illegal. Jedes Angebot einer Zahlung oder eines Wertgegenstandes zur Beeinflussung einer Geschäftsentscheidung oder einer staatlichen Massnahme kann als Bestechung oder Schmiergeld angesehen werden. Ein Mitarbeiter darf niemals, weder direkt noch über einen Dritten, eine solche Zahlung anbieten, verlangen, annehmen oder die Bereitschaft dazu zeigen.

In gleicher Weise erwartet Infinigate von ihren Lieferanten, dass sie bei geschäftlichen Entscheidungen das gleiche Mass an vernünftigem Urteilsvermögen und angemessenem Verhalten an den Tag legen. Das Anbieten oder Annehmen von Geschenken oder geschäftlichen Gefälligkeiten ist nur in Übereinstimmung mit der geltenden Gesetzgebung erlaubt. Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie regelmässig entsprechende Schulungen durchführen.

5. Wettbewerbsrecht

Das Wettbewerbsrecht ist eine Gesetzgebung, die den Wettbewerb auf dem Markt fördert oder aufrechtzuerhalten versucht, indem sie wettbewerbswidriges Verhalten von Unternehmen reguliert.

Wir werden gemeinsam alle notwendigen Schritte unternehmen, um sicherzustellen, dass wir die geltenden Wettbewerbsgesetze (Kartellgesetze) vollständig einhalten. Wir verpflichten uns zu ethischem, fairem und starkem Wettbewerb. Wir werden Produkte und Dienstleistungen auf der Grundlage ihrer Vorzüge, Qualität, Funktionalität und wettbewerbsfähigen Preise verkaufen. Wir treffen unabhängige Preis- und Marketingentscheidungen und werden nicht unangemessen mit unseren Konkurrenten zusammenarbeiten oder unsere Aktivitäten mit ihnen koordinieren.

Als Faustregel sollten Sie es unterlassen, Informationen mit Wettbewerbern auszutauschen, die Infinigate oder andere Wettbewerber dazu veranlassen könnten, unsere/ihre

Geschäftsstrategie, Preise, Produktportfolio, Produktionsverfahren usw. anzupassen. Dies wäre ein Eingriff in einen fairen Wettbewerbsmarkt.

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie ihre Geschäfte in Übereinstimmung mit den geltenden Kartellgesetzen und -vorschriften tätigen. Unsere Lieferanten sollten keine Absprachen treffen, um Preise festzulegen oder den Markt zu kontrollieren, oder anderweitig versuchen, die Wettbewerbsvorschriften unzulässig einzuschränken oder zu beeinflussen.

6. Vertraulichkeit

Wir verpflichten uns zur Wahrung eines Höchstmasses an Integrität im Umgang mit potenziellen, derzeitigen und ehemaligen Mitarbeitern, Auftragnehmern, Verkäufern, Kunden und Lieferanten, sowohl im Hinblick auf die Wahrung von Geschäftsgeheimnissen als auch auf den Schutz aller erhaltenen persönlichen Informationen. Wir wenden die gleichen Standards auf unsere Beziehungen zu allen Verkäufern, Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern an.

Wenn wir irrtümlich eine E-Mail oder eine andere Mitteilung erhalten, die sensible Informationen, z. B. personenbezogene Daten oder Daten von Wettbewerbern, enthält, werden wir diese unverzüglich aus unseren E-Mail-Ordnern (einschliesslich "Gelöschte Objekte") löschen und den Absender davon in Kenntnis setzen, dass dies geschehen ist.

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie mit ihren Zulieferern und Mitarbeitern die gleiche Sorgfalt walten lassen und etwaige Vertraulichkeitsvereinbarungen mit Infinigate respektieren.

7. Interessenkonflikt

Wir alle sind dafür verantwortlich, dass unsere persönlichen Aktivitäten und Interessen nicht mit unserer Verantwortung in Konflikt geraten.

Interessenkonflikte können dazu führen, dass eine Person aus Interessen heraus handelt, die von denen der Infinigate oder ihrer Kollegen oder Geschäftspartner abweichen, was sich auf den Ruf, die Integrität und die Vertrauenswürdigkeit der Person und des Unternehmens auswirken kann.

Interessenkonflikte können auftreten:

- Im beruflichen und außerberuflichen Bereich oder anderen Aktivitäten
- Bei politische Aktivitäten oder Beiträgen
- Bei jeder anderen Vereinbarung oder jedem anderen Umstand, einschliesslich familiärer oder sonstiger persönlicher Beziehungen, die als Interessenkonflikt wahrgenommen werden könnten, der von den besten Interessen des Unternehmens abweicht.

Es liegt nicht in Ihrer Verantwortung, festzustellen, ob ein Konflikt letztendlich vorliegt.

Vielmehr ist es Ihre Aufgabe, den potenziellen Konflikt offenzulegen, damit die Geschäftsleitung sich mit der Situation befassen kann. Es ist wichtig zu beachten, dass ein Interessenkonflikt auch ohne unethische oder unangemessene Handlungen bestehen kann.

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie Interessenkonflikte oder Situationen, die den Anschein eines Interessenkonflikts erwecken könnten, vermeiden und jeden Konflikt bei Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit Infinigate offenlegen.

8. Achtung der Menschenrechte und der Rechte der Arbeitnehmer

Wir alle verdienen es, in einem Umfeld zu arbeiten, in dem wir mit Würde und Respekt behandelt werden. Infigate hat eine Fürsorgepflicht gegenüber seinen Mitarbeitern, was bedeutet, dass wir alle Schritte unternehmen sollten, die vernünftigerweise möglich sind, um ihre Gesundheit, Sicherheit und ihr Wohlbefinden zu gewährleisten. Dies bedeutet, dass wir rechtlich gesehen die relevanten lokalen Gesundheits- und Sicherheits- und Arbeitsgesetze einhalten müssen, ebenso in Bezug auf Nicht-Diskriminierung, faire Löhne, Arbeitszeiten, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, Vereinigungsfreiheit und die allgemeine gesetzliche Sorgfaltspflicht.

Wir erwarten von unseren Zulieferern, dass sie die grundlegenden Menschen- und Arbeitnehmerrechte einhalten. Alle Mitarbeiter müssen mit Respekt und Würde behandelt werden und dürfen weder verbal noch physisch belästigt, missbraucht, bedroht oder eingeschüchtert werden.

9. Keine moderne Sklaverei, Menschenhandel und Kinder- oder Zwangsarbeit

Infigate hat null Toleranz gegenüber Sklaverei und Menschenhandel in all ihren Geschäftsbeziehungen. Infigate setzt sich für die Verhinderung von Sklaverei und Menschenhandel in all seinen Formen ein und toleriert oder duldet dies in keinem Teil ihrer Geschäfts- oder Lieferketten.

Wir verlangen von unseren Lieferanten, dass sie sich nicht an Zwangsarbeit, Kinderarbeit, Schuldknechtschaft, Sklaverei oder Menschenhandel beteiligen und das Verbot solcher Formen in ihrer eigenen Lieferkette durchsetzen. Die Lieferanten sollten ihren Mitarbeitern die Möglichkeit geben, frei zu wählen, ob sie arbeiten oder aus dem Arbeitsverhältnis aussteigen wollen.

Der Begriff "Kind" bezieht sich auf alle Personen unter dem höheren Mindestalter, das im UNGP definiert ist, oder unter dem gesetzlichen Mindestalter für die Beschäftigung am Ort der Arbeitsausübung. Wir erwarten von unseren Zulieferern, dass sie die geltenden Gesetze und Vorschriften zu Löhnen und Gehältern, Sozialleistungen, Arbeitszeiten und dem Recht des Einzelnen, Gewerkschaften beizutreten und an Tarifverhandlungen teilzunehmen, einhalten.

10. Gesundheit und Sicherheit

Infigate betrachtet das Management von Gesundheit und Sicherheit als einen integralen Bestandteil des Unternehmens und als eine Priorität des Managements.

Es ist unser Grundsatz, dass alle Aktivitäten und Arbeiten auf sichere Weise durchgeführt werden und wir die Gesundheit, die Sicherheit und das Wohlergehen unserer Mitarbeiter und anderer Personen, die von unseren Aktivitäten betroffen sein könnten, gewährleisten. Unser Ziel ist es, Unfälle und arbeitsbedingten Erkrankungen zu vermeiden, indem wir die derzeit besten Praktiken im Gesundheits- und Sicherheitsmanagement anwenden. Die Einhaltung der geltenden Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften gilt daher als absoluter Mindeststandard.

Das richtige Management von Gesundheits- und Sicherheitsfragen wird als integraler Bestandteil des effizienten Managements der Aktivitäten von Infigate angesehen und ist

entscheidend für die Entwicklung der professionellen Kultur von Infinigate und den Aufbau und die Aufrechterhaltung eines hohen Ansehens bei allen unseren Kunden. Von unseren Lieferanten wird erwartet und gefordert, dass sie in Hinblick auf die kontinuierliche Weiterentwicklung des Gesundheitsschutzes und der Sicherheit in ihren Betrieben proaktiv handeln. Ebenso müssen unsere Lieferanten sicherstellen, dass ihre eigene Arbeit ohne Risiken für sie selbst und andere ist, soweit dies vernünftigerweise praktikabel ist.

11. Aufzeichnungen und Berichterstattung

Alle von Infinigate erzeugten Informationen werden als Aufzeichnungen betrachtet, unabhängig davon, wie die Informationen aufbewahrt werden. Beispiele für Aufzeichnungen sind Finanzunterlagen, Buchhaltungsunterlagen, technische Spezifikationen, Verkaufsberichte, Personalakten, Gesundheits- und Sicherheitsberichte, Marketinginformationen, Geschäftspläne usw. Auch E-Mails, Sofortnachrichten und Textnachrichten fallen in diese Kategorie. Diese sind als geistiges Eigentum von Infinigate zu betrachten.

Gemäss der Allgemeinen Datenschutzverordnung (GDPR) müssen alle personenbezogenen Daten, die in Unterlagen enthalten sind, sicher und geschützt aufbewahrt werden. Mitarbeiter und Auftragnehmer sollen sicherstellen, dass alle Aufzeichnungen der Infinigate korrekt und klar sind und dass sie in Übereinstimmung mit den relevanten Unternehmensrichtlinien und/oder regulatorischen Standards zeitnah aktualisiert werden. Viele Kategorien von Aufzeichnungen unterliegen Gesetzen und Vorschriften, wie z. B. Anforderungen an die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz und Buchhaltungsstandards.

Aufzeichnungen dürfen nicht verfälscht, irreführend, fehlgeleitet oder absichtlich unvollständig sein. Derartige Handlungen können sowohl das Unternehmen als auch den verantwortlichen Mitarbeiter zivil- und strafrechtlich belasten (einschliesslich der Verletzung geistigen Eigentums).

Die internen Kontrollstandards und -verfahren von Infinigate stellen sicher, dass die Vermögenswerte geschützt und korrekt verwendet werden und dass wirtschaftliche Aufzeichnungen und Berichte korrekt und zuverlässig sind. Mitarbeiter und Auftragnehmer tragen gemeinsam die Verantwortung für die Aufrechterhaltung und Einhaltung der erforderlichen internen Kontrollen.

Von unseren Lieferanten wird erwartet, dass sie gleichwertige Massnahmen mit ihren Aufzeichnungen und Infinigate-Dokumenten und -Informationen umsetzen. Unsere Lieferanten müssen sicherstellen, dass sie alle notwendigen Massnahmen ergreifen, um die Sicherheit und Integrität des geistigen Eigentums und der geschützten Informationen von Infinigate oder unseren Kunden zu gewährleisten. Diese Informationen dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch einen autorisierten Vertreter der Infinigate nicht für andere als die ursprünglich vorgesehenen Zwecke verwendet werden.

12. Datenschutz

Der Datenschutz hat sich in den letzten Jahren zu einem wichtigen Thema entwickelt und es gelten immer strengere Verpflichtungen. Wir verpflichten uns, sicherzustellen, dass wir unsere Verpflichtungen erfüllen, und erwarten von unseren Lieferanten, dass sie die Datenschutzgesetze uneingeschränkt einhalten - einschliesslich der DSGVO (Verordnung (EU) 2016 / 679) und des britischen Datenschutzgesetzes 2018 (DPA 2018).

Wir haben Richtlinien für unsere Mitarbeiter eingeführt und verfolgen unsere Verpflichtungen sorgfältig. Es ist wichtig, dass unsere Lieferanten, Subunternehmer und andere Drittorganisationen sich ihrer eigenen Verpflichtungen bewusst sind, wenn sie mit uns zusammenarbeiten. Es ist wichtig, dass jede Entscheidung, die im Laufe unserer Geschäftsbeziehung getroffen wird, mit der Verpflichtung einhergeht, alle personenbezogenen Daten sicher aufzubewahren.

Jede Partei stellt sicher, dass alle Massnahmen ergriffen werden, um die Vertraulichkeit und Integrität der Daten unserer Kunden zu schützen.

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie uns unverzüglich über Datenschutzverletzungen informieren, die personenbezogene Daten von Infinigate betreffen.

13. Schutz der Umwelt

Wir verpflichten uns, die Umwelt im Rahmen unserer Möglichkeiten zu schützen und zu erhalten. Wir integrieren Umweltaspekte in unsere Aktivitäten und wollen sicherstellen, dass alle unsere Lieferanten die höchsten Standards für ihre Umweltleistung setzen.

Daher müssen alle unsere Zulieferer, Subunternehmer und andere Drittorganisationen ihren Verbrauch an nicht erneuerbaren Ressourcen und die Freisetzung von CO₂ oder anderen schädlichen Emissionen minimieren. Die Lieferanten müssen sich bemühen, ihren CO₂-Fussabdruck zu verringern und sicherstellen, dass dies auch für ihre eigene Lieferkette gilt. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie alle Umweltgesetze und sonstigen Anforderungen - einschliesslich REACH oder WFD - stets in vollem Umfang einhalten.

14. Konfliktmineralien

Wir verpflichten uns, Komponenten und Materialien von Unternehmen zu beziehen, die unsere Werte in Bezug auf die Achtung der Menschenrechte, Ethik und Umweltverantwortung teilen.

Der Lieferant muss über eine Richtlinie oder ein Verfahren verfügen, das in angemessener Weise sicherstellt, dass das Zinn, Tantal, Wolfram und Gold in den von ihm hergestellten Produkten nicht direkt oder indirekt bewaffnete Gruppen finanziert oder begünstigt, die schwere Menschenrechtsverletzungen begehen. Der Lieferant hat die Herkunft dieser Mineralien mit der gebotenen Sorgfalt zu prüfen.

15. Steuerhinterziehung

Steuerhinterziehung ist eine illegale Praxis (Verbrechen) und beinhaltet unehrliches Verhalten. Eine Person, Organisation oder ein Unternehmen verhält sich unehrlich und vermeidet absichtlich die Zahlung seiner wahren Steuerschuld. Dies unabhängig davon, ob es von Mitarbeitern, Auftragnehmern oder anderen Personen, die im Namen von Infinigate handeln, begangen oder unterstützt wird. Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie die geltenden Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Steuerhinterziehung einhalten.

16. Rechtsmittel

Infinigate kann vertraglich oder gesetzlich schwerwiegenden Strafen unterliegen. Wie in unserer Verträgen ggfs. vorgesehen, versteht der Lieferant, dass Infinigate alle gesetzlich verfügbaren Rechtsmittel ergreifen kann, wenn der Lieferant gegen seine Verpflichtungen aus dem Vertrag verstösst. Hat Infinigate begründeten Anlass zu der Annahme, dass der Lieferant gegen seine gesetzlichen Verpflichtungen oder gegen diesen Kodex verstösst, behält sich Infinigate die Durchführung einer Prüfung oder Untersuchung vor und kann Zahlungen oder die Erbringung von Leistungen aus dem jeweiligen Vertrag aussetzen. Infinigate wird die Leistung / Zahlung erst dann wieder aufnehmen, wenn der Lieferant die

Prüfung abschliessend bestanden hat. Unbeschadet der gesetzlichen Möglichkeiten kann Infinigate auch den Vertrag, die Bestellung oder die Vereinbarung kündigen, wenn der Lieferant gesetzeswidrige Handlungen im Zusammenhang mit den im Vertrag festgelegten Anforderungen begangen hat.

17. Transparenz und "Speak-Up"-Kultur

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie über formelle Richtlinien und/oder Verfahren verfügen, um ihre Angestellten und Mitarbeiter, die ein Verhalten melden, von dem sie annehmen, dass es einen Verstoss gegen Gesetze, Vorschriften, Ethikkodizes oder andere berufliche Standards darstellt, davor zu schützen, dass sie gekündigt, degradiert, suspendiert, bedroht, belästigt oder auf andere Weise diskriminiert oder benachteiligt werden.

Als Lieferant müssen Sie Infinigate unverzüglich über beobachtete Verstösse gegen die oben genannten Grundsätze durch Lieferanten oder Mitarbeiter von Infinigate informieren. In beiden Fällen wenden Sie sich bitte an compliance@infinigate.com.

18. Bewertung und Follow-up

Dieser Supplier Code of Conduct stellt einen integralen Bestandteil der vertraglichen Vereinbarung zwischen Infinigate und dem Lieferanten dar, es sei denn, Infinigate und der Lieferant vereinbaren in einer gesonderten, von Infinigate unterzeichneten Anerkennungserklärung, dass der eigene Code of Conduct oder vergleichbare interne Richtlinien des Lieferanten allen vorgenannten Grundsätzen und deren Umsetzung hinreichend gerecht werden und somit anstelle des Supplier Code of Conduct der Infinigate angewendet werden können.

Der Lieferant räumt Infinigate das Recht ein, durch gezielte Fragebögen oder Audits durch Dritte die Einhaltung einzelner oder aller der oben genannten Grundsätze zu überprüfen.

Infinigate hat jederzeit das Recht, dem Lieferanten Korrekturmassnahmen vorzuschlagen. Wird festgestellt, dass der Lieferant die oben genannten Anforderungen nicht erfüllt hat, kann Infinigate den Vertrag mit dem Lieferanten kündigen.